



A4Web Langenthaler.ch Schweizerinnen.ch

Webdesign-Verlag

Oberhardstrasse 20a

4900 Langenthal/BE

E-Mail: support@a4whosting.ch

Kontakt: Andreas Lützenberger

Direkt: + 41 62 922 54 92

Langenthal, 15.6.2021

Andy tot auf Stuhl eingesackt: Tischtennis-Profis in Schrecken

An alle, die geholfen haben in meiner sehr ernstesten Situation: keine Sorgen mehr haben, ich stehe wieder und bin wohlauf

Nach einem Training mit den Langenthaler besten Tischtennis-Aktivsportlern war es im Rebstock zu einem tragischen Zwischenfall gekommen. Ich sackte praktisch tot zusammen und blieb im Stuhl regungslos sitzen. Wie meine Kollegen schilderten, hängte der Kopf gegen unten für etwa 15 Sekunden.

Ich beruhigte diese aber, es sei nicht das Spitzentischtennis gewesen und das harte Training mit dem Fanionteam, sondern der Grund läge an der Zeckenimpfung eins, die mir Seitenstechen links (Blinddarmgegend) seit dem Impfen auch Überkeit von links unten gegen oben verursacht hatte. Ich war besinnlich romantisch im Wohlgefühl, bei solchen Sportlern mitzuwirken und auszugehen.

Es war das erste Mal, dass so was geschah, dass ich weg war, zusammengesackt im Rebstock-Garten-Stuhl. Ich rief die Kameraden vorher noch, den Notfall zu benachrichtigen. Es gänge mir schlecht. Ich brauche von Ihnen sofort Hilfe. Dann war ich weg. Und dann wieder plötzlich in seelenruhe wieder da und es war wieder romantisch wie vorher.

Zu Hause sieht man mich wieder herumgeistern, hinter den vielen Meisterschaftsterminen. Ich begegneten vorher noch an der Oberhardstrasse mindestens zwei Kriminellen, die mich etwas torkelnd nach Hause marschieren sahen, aus der Tiefgarage heraus, geschlagen.

Eigentlich war ich nicht geschlagen, sondern einfach nur müde. Und der Tod trat nicht ein. Das Herz ist wie immer nicht dabei gewesen, beim Ausfall, es kam vom Zeckenimpfen von links unten, wo es den ganzen Tag schmerzte, hinauf, dann war ich weg. Vorher öffnete ich noch den Hosengurt.

Kriminelle hatten mich heute abend belächelt. Torkelnd. Angezählt. Doch das ist grosser Irrtum. Ich war nicht knocked-outet, jenes spielt sich nur in den Köpfen der einiger Kriminellen hier so ab: die Kriminellen hier im Oberhard sind knocked-outet und Herr Von Wartburg ebenso gemäss meinen Schreiben, der kann mich wegen Chrigu nicht nochmal aufbieten, wir sind erzürnt wegen dem Protokoll. Wir haben dies angezeigt wegen dem Protokoll und verweisen auf verbotenes Einladungsschreiben hin vom letzten Samstag, welches gesetzlich verboten ist, so etwas runterzulassen von Geheimagenten von Wangen aspirantiert. Das ist verwaltungsrechtlich verboten. Kameraden in grosser Sorge. Aber es hat nichts mit dem langen Training zu tun gehabt. So was kam bei mir nie vor.



Chrigu erinnerte mich, dass am Dienstag ein Doppelmatch stattfinden werden wird am 15.6. Gestern ging ich mit Uschi (von Oberhardstrasse) schwimmen